



Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0384/2011		Datum:	22.07.2011
Kulturdezernent				
Verfasser:	40-Kultur- und Schulverwaltungsamt	Az:	40/Ko-Kr	
Gremienweg:				
25.08.2011	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP	öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
15.08.2011	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP	nicht öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
Betreff:	Bewilligungen für die Brandschutzmaßnahme an der Berufsbildenden Schule Technik (Teilhaushalt 08 - Schulen, Projekt P401500)			

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt im Haushalt 2011, Teilhaushalt 08 (Schulen) bei Projekt P401500 (Generalsanierung Berufsbildende Schule Technik)

- a) die Bewilligung einer überplanmäßigen Auszahlung für Sachanlagen in Höhe von 180.000 Euro,
- b) die Deckung der überplanmäßigen Auszahlung für Sachanlagen durch Minderauszahlungen für Sachanlagen in den Projekten „Umgestaltung der naturwissenschaftlichen Unterrichtsräume Bischöfliche Realschule“ (P401450, 95.000 Euro) sowie „Anbau Oberstufe IGS Pollenfeld“ (P401600, 85.000 Euro),
- c) eine Gesamtkostenerhöhung der Maßnahme im Investitionshaushalt 2011 von bisher 2.000.000 Euro um 1.155.000 Euro auf 3.155.000 Euro.

Ferner nimmt der Stadtrat zur Kenntnis, dass für die weitere Umsetzung des Projektes für die Aufstellung des Nachtragshaushaltsplanes 2011 die Veranschlagung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 975.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2012 angemeldet wird.

Begründung:

Die in der Vergangenheit vom Stadtrat beschlossenen Gesamtkosten des o.g. Projektes belaufen sich auf insgesamt 3.155.000 Euro.

Die Finanzierung der Maßnahme sollte ursprünglich zum Einen aus dem städtischen Haushalt (2.000.000 Euro) und zum Anderen aus dem Sanierungsvertrag mit der Koblenzer Wohnbau (1.155.000 Euro) erfolgen. Entsprechende Mittel wurden hierfür jeweils etatisiert.

Aufgrund der Aussetzungen der jeweiligen Jahresprogramme (2010-2012) für die Schulsanierung zugunsten der Betonfassadensanierung (hier besteht sehr dringender Handlungsbedarf), stehen für die Umsetzung der Brandschutzmaßnahme an der BBS Technik keine Mittel mehr aus dem Sanierungsvertrag zur Verfügung (siehe UV/0200/2009).

Die Brandschutzmaßnahme an der Berufsbildenden Schule Technik befindet sich seit 2008 in der Umsetzungsphase. Für den 1. und 2. Bauabschnitt wurden bereits 1.870.000,00 € beauftragt. Die ursprüngliche Planung sah einen Baubeginn des 3. Bauabschnittes im Juni 2011 vor.

Die Gesamtbewilligung aus dem Schulbauprogramm des Landes beträgt für diese Maßnahme insgesamt 1.265.000 Euro. Darüber hinaus sind weitere Zuwendungen vom Landkreis Mayen-Koblenz in Höhe von 381.000 Euro eingeplant. Alle Zuwendungsbeträge sind im Haushaltsplan 2011 veranschlagt. In diesem Zusammenhang muss die Sanierung bis 2013 abgerechnet werden.

Damit die Maßnahme wie geplant fortgeführt und der 3. Bauabschnitt begonnen werden kann, muss der bisher über den Wohnbauvertrag abgewickelte Betrag in Höhe von 1.155.000 Euro im städtischen Haushalt 2011 und 2012 veranschlagt werden. Hierzu beschließt der Stadtrat daher Folgendes:

- a) Im Haushaltsjahr 2011 werden zum bisherigen Auszahlungsansatz für Sachanlagen in Höhe von 500.000 Euro weitere 180.000 Euro überplanmäßig zur Verfügung gestellt.
- b) Die o.g. überplanmäßige Auszahlung wird durch Auszahlungseinsparungen in den Projekten „Umgestaltung der naturwissenschaftlichen Unterrichtsräume Bischöfliche Realschule“ (P401450, 95.000 Euro) sowie durch von 2010 nach 2011 übertragene Mittel bei Projekt „Anbau Oberstufe IGS Pollenfeld“ (P401600, 85.000 Euro) vollständig gedeckt.
Bei Projekt P401450 sei darauf hingewiesen, dass es sich um eine Maßnahme handelt, welche ohnehin nicht durchgeführt worden wäre.

Gemäß § 100 Absatz 1 GemO sind überplanmäßige Auszahlungen nur zulässig, wenn ein dringendes Bedürfnis besteht und die Deckung gewährleistet ist.

Aus der Verpflichtung zur Umsetzung der Vorgaben der Bauaufsicht, sowie des Brand- und Katastrophenschutzes ergibt sich die Dringlichkeit im Sinne des § 100 GemO. Die Deckung ist durch Minderauszahlungen bei den Projekten P401450 und P401600 gewährleistet.

Die Voraussetzungen zur Bewilligung der überplanmäßigen Auszahlungen für Sachanlagen sind somit erfüllt.

Durch die Umschichtung des gesamten Mittelbedarfes in den städtischen Kernhaushalt ist des Weiteren zu beschließen, dass der Betrag der Gesamtkosten des Projektes im Investitionshaushalt 2011 von bisher 2.000.000 Euro um 1.155.000 Euro auf nunmehr 3.155.000 Euro aufzustocken ist.

Die ursprünglich vom Stadtrat beschlossenen Gesamtkosten der Maßnahme werden faktisch **nicht** erhöht.

Jedoch werden die Auszahlungen im Schulbereich (Kernhaushalt zzgl. der Mittel, welche über den Vertrag mit der Koblenzer Wohnbau abgewickelt werden) insgesamt um 1.155.000 Euro erhöht.

Die Aktualisierung der Finanzdaten erfolgt im Rahmen der Aufstellung des Nachtragshaushaltsplanes 2011.

Ferner wird es zur Umsetzung der über das Haushaltsjahr 2011 hinausgehenden Arbeiten notwendig sein, im Nachtragshaushalt 2011 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 975.000 Euro mit Kassenwirksamkeit im Jahr 2012 zu veranschlagen.